

Feelings

Von Mikako_Aihara

Also, dass ich meine erste Fanfiction die ich veröffentliche.

Also bitte seid gnädig ^^"

Ob die Geschichte nach diesem Kapitel zu Ende ist, oder fortgesetzt werden soll, entscheidet ihr.

Würde mich aber in jeden Fall über Kommis freuen!!!

Die Story ist so zu verstehen, dass Mitsuki über ihre Gefühle nachdenkt, also mit niemand bestimmten spricht.

Aber nun genug der Vorrede, hier die eigentliche FF:

Eichi-kun, ich wünschte du wärst hier.

Was soll ich nur tun.

Ich liebe dich, auch wenn du es nicht weißt.

Es war immer mein einziger Wunsch es dir sagen zu können.

Doch es ging nicht.

Deshalb habe ich gesungen, in der Hoffnung du würdest mich hören, würdest meine Nachricht verstehen.

Doch nun ist alles anders.

Takuto.

Er hat mir geholfen meinen Traum zu verwirklichen, hat mir geholfen eine Sängerin zu werden, war immer da, wenn ich ihn brauchte.

Warum? Warum kann ich ihm all das erzählen, was ich nie in Worte fassen konnte?

Warum laufe ich ständig zu ihm, vertraue ihm?

Mehr als allen anderen.....

Ich will das nicht.

Ich will dich nicht vergessen.

Will mich nicht verlieben.

Doch meine Gefühle für Takuto werden immer stärker.

Eichi-kun ich liebe dich, aber du hast mich alleine gelassen.

Bist gestorben, weit weg von mir.

Es ist nun über zwei Jahre her, doch ich trauere immer noch.

Ich hatte nie Angst vor dem Tod, wollte sogar sterben, wollte bei dir sein.

Endlich wieder deine Nähe spüren.
Doch nun, wo meine Zeit langsam abzulaufen beginnt, mein Tod in greifbare Nähe rückt....
Habe ich doch Angst.
Denn ich will leben, habe gelernt zu leben.
Jetzt, da mir nur mehr so wenig Zeit bleibt, habe ich endlich Freunde gefunden....Liebe....

Doch ich habe verlernt zu lachen.
Ich kann nicht mehr.
Ohshige-san, Waka-Ouji-sensei, Meroko, Izumi, Jonathan.....Takuto....
Sie....er....erinnert mich daran wie einsam ich bin.
Ich habe es immer verdrängt, doch nun geht es nicht mehr.
Ich schaffe das nicht mehr, weißt nicht was ich tun soll, glauben soll....

Ich wünschte ich könnte bei dir sein, doch ich weiß, dass das nicht möglich ist, nicht mehr.
Nie mehr.
Du wirst immer mehr zu einem Teil meiner Erinnerung,...verblasst in ihr....
Und ich kann es nicht verhindern, bin machtlos.
Denn du bist tot, ich lebe....lebe weiter....

Takutos Zeit lief ebenfalls vor etwa zwei Jahren ab.
Aber bei ihm ist es anders.
Er ist hier, sichtbar....fühlbar.
Nimmt mich in den Arm.
Denn er hat seinen Tod selbst bestimmt, gewollt.
Und seine Strafe bezahlt.

Aber nun....wie soll es weitergehen?
Ich weiß es nicht....ich weiß es nicht....
Wie soll es jetzt weitergehen?
Ich kann nicht mehr schlafen, essen....
Eichi-kun, ich will dich nicht hintergehen!
Aber ich....ich.....

Takuto ist mittlerweile zu einem wichtigen Teil meines Lebens geworden.
Aber ich habe Angst.
Angst dass er zum Wichtigsten werden könnte.
Wichtiger als du....
Ich habe Angst dass du mir eines Tages nichts mehr wichtig sein könntest, Angst dich zu betrügen.
Weil ich meine Liebe noch jemand anderen zuteil werden lasse.

Was soll ich bloß tun?
Mir läuft die Zeit die davon....

So, das war´s für´s erste. Bin für jede Kritik offen ^^"